

Singkreis: Ehrungen bei Winterfeier / Neue Chorformation

## Treue Sängerinnen seit 40 Jahren stimmungsgewaltig

Die diesjährige Winterfeier war für den Singkreis eine ganz bedeutsame: Der Vorsitzende Herbert Rauchholz konnte nämlich offiziell 15 neue Sängerinnen und Sänger in den Verein aufnehmen, die sich künftig als neue Chorformation mit dem Namen „Alive“ gesanglich einbringen werden.

Wie nah Fortschritt und Tradition in dem Gesangsverein beieinander liegen, zeigt auch die Tatsache, dass im Verlauf der Traditionsveranstaltung langjährige Sängerinnen des Chores und Vereinsangehörige von Vorstandsmitglied Ulrike Eisenmann und Herbert Rauchholz ausgezeichnet wurden.

Christa Hoffmann, Maria Schlageter und Käthe Zielusek durften sich für 40 Jahre aktive Sangestreue über Ehrenketten, Urkunden und Ehrennadeln des Badischen Chorverbandes wie auch des Singkreises freuen. Monika Czech, Maria Egner, Brunhilde Schäfer und Heinz Zielusek unterstützen den Verein bereits seit 40 Jahren als fördernde Mitglieder und erhielten ebenfalls Urkun-

den. Werner Wille wurde für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. In ihren Ansprachen huldigten Eisenmann und Rauchholz den Chorgesang und dankten den Geehrten für ihre Treue.

Die zahlreichen Gäste im Vereinshaus Bassermann, darunter Oberbürgermeister Dr. Rene Pöhl, Landtagsabgeordnete Rosa Grünstein, Stadträte, die Geistlichkeit sowie Abordnungen aus Vereinen, des Sängerkreises und der Interessengemeinschaft würdigten die Geehrten mit viel Applaus.

Neben süßen Köstlichkeiten tischte der Singkreis-Chor unter der Leitung von Vera Pfannenstiel kulturelle Schmankerl mit den Liedern „Every time I feel the spirit“ und „Friede auf Erden“ auf. Ein gesanglicher Leckerbissen war das Lied „Ein schöner Tag“, das der Singkreis und „Alive“ gemeinsam mit der GV 1875 Altlußheim anstimmten.

Nicht nur kulturell begeisterte die Winterfeier: Bei der Tombola freuten sich die Gewinner über viele attraktive Preise. rie



Ulrike Eisenmann (stehend l.) und Herbert Rauchholz (stehend r.) ehren Käthe Zielusek (st. M.), Maria Schlageter, Brunhilde Schäfer und Heinz Zielusek (v. v. l.). BILD: RIEGER

### KURZ + BÜNDIG

#### Winterfeier bei den Siedlern

Die Vorstandschaft der Siedlergemeinschaft Hirschacker lädt zur Winterfeier am Samstag, 22. Januar, 19 Uhr in das Vereinsheim Gaststätte Rheintal ein. Für Stimmung sorgen Talente aus den eigenen Reihen und das Chaoten-Duo. Peter Birkenmaier, bekannt von der Brühler Kerwe, zeigt sich für die Musik verantwortlich. Eine Tombola lässt keine Wünsche offen – Spenden für die Tombola können in der Gaststätte Rheintal, bei Herrn Tellermann, Siedlerstraße 4 oder bei Erich Dietewig, Kastanienweg 21, abgegeben werden. ed

#### Flohmarkt im Lutherhaus

Der Frühlingsflohmarkt des Lutherkindergartens findet am Samstag, 5. Februar, von 15 bis 17 Uhr im Lutherhaus statt. An über 40 Tischen kann alles „rund ums Kind“ gekauft und verkauft werden. Als kleine Stärkung gibt es Kaffee und selbstgebackener Kuchen. Anmeldungen sind ab Samstag, 15. Januar, bei Sandra Rosenberger unter Tel.: 06202/13773. Die Standgebühr mit Tisch beträgt und ein selbstgebackener Kuchen beträgt 7 Euro, ohne Kuchen 10 Euro. Kleiderstangen kosten 3 Euro. Der Aufbau startet um 14 Uhr.



Denken an Bedürftige: Die IG Hirschacker überreicht Maren Boesel (4. v. l.) einen Scheck für die Aktion für krebskranke Kinder Heidelberg. V. l.: Uschi Lenz, Elke Stempel, Hartmut Lehr, Eva Ludwig, Inge Nelhübel, Melanie Lehr, Helga Bühler. BILD: LENHARDT

Spendenübergabe: IG Hirschacker unterstützt die Aktion für krebskranke Kinder mit 1700 Euro

## Gemeinsam für Kinder

Die Interessengemeinschaft (IG) Hirschacker bringt wieder Kinder- und Jugendgruppen zum Leuchten: Zum Weihnachtsmarkt – der seit 22 Jahren am Samstag vor dem ersten Advent im Stadtteil stattfindet – kam ein stolzer Betrag zusammen. 1700 Euro spendete die IG an die Aktion für krebskranke Kinder Heidelberg.

„Wir freuen uns riesig über das langjährige Engagement der IG Hirschacker“, sagt Gabriele Geib, die Vorsitzende der Aktion für krebskranke Kinder. Sie entsandte diesmal ihre Mitstreiterin Maren Boesel nach Schwetzingen, die den Scheckscheck mit einem großen Dankeschön entgegennahm. Mit dem Geld werden unter anderem zwei neue Mitarbeiter der Aktion – eine

Psychologin und eine Musiktherapeutin – mitfinanziert. Zudem fließen die Spendengelder in die Forschungsförderung „Neuroonkologie“, die das Ziel verfolgt, erfolgreiche Behandlungskonzepte mit weniger Chemotherapie, optimierter Strahlentherapie und Vorsorge zur Verhütung und Eingrenzung von Spätfolgen zu entwickeln.

Für die engagierten Mitstreiter der IG Hirschacker war es schon immer wichtig zu helfen, wo Not am Mann ist. „Die ersten Jahre haben wir heimische Kindergärten und das Seniorenheim mit Geld bedacht“, erzählt Elke Stempel von der IG. „Da wir alle Kinder haben, wissen wir, wie wichtig deren Gesundheit ist. So entschieden wir uns, die Spen-

den fortan der Aktion für krebskranke Kinder zukommen zu lassen.“

Stempel betont, dass ohne die vielen Helfer und Gönner, die mit Kuchen-, Geld- und Sachspenden die Initiative unterstützen, der Betrag nicht zustande gekommen wäre. Zu den Förderern zählen die Siedlergemeinschaft Hirschacker, die Rheintal-Wirtin Helga Burkhardt, die Bonhoeffer-Gemeinde, das DRK und die Stadt Schwetzingen, die das Grünmaterial für die weihnachtliche Dekoration des Marktes gestiftet hat. Der Musikverein Stadtkapelle Schwetzingen, das Fanfarenkorps Kollerkröten Brühl und die Sängerschar aus dem Evangelischen Kindergarten sorgten für kulturelle Sternstunden. kabalpl

Katholische Kirche: Sternsinger motiviert / Heiligen Drei Könige heute in St. Pankratius unterwegs

## Zuspruch für großes Engagement

Die Gottesdienste zum Fest der Erscheinung des Herrn waren in Schwetzingen von der frohen Mitwirkung der motivierten Sternsinger geprägt. Selbst am heutigen Samstag ziehen die Heiligen Drei Könige in der Kirchgemeinde St. Pankratius nochmals von Tür zu Tür.

Die Verantwortlichen im Stadteil Hirschacker und der ganzen Pfarrei bereiteten zusammen mit hilfsbereiten Eltern, Begleiterinnen und Begleitern sowie mit Unterstützung durch Pastoralreferent Bernhard Zölller die Aktion gut vor.

In St. Josef bewiesen Kinder ihre Kompetenz, in Gebet und Liedern das Motto „Kinder zeigen Stärke!“ zu beleuchten. In St. Maria war es eine Gruppe junger Erwachsener aus dem Kreis der Ministranten, die in einem Sternsingerspiel mit Reporter die Bedeutung dieser Aktion heraus-

stellten, für die Schwachen stark zu sein und zu helfen, besonders in Kambodscha und dort, wo Kinder in Not sind. Und in St. Pankratius versammelten sich eine große Sternsingerschar um den Altar und verkündete die weihnachtliche Botschaft.

**Ihr Schlüssel zum morgenweb.de**

Nutzername: **web-0801**  
 Passwort: **isold9665**  
 Gültig für heute und morgen

Fragen an:  
[redaktion@morgenweb.de](mailto:redaktion@morgenweb.de)

Nach einem Mittagessen im Josefs- haus ging es allerorten durch die Straßen und zu den Wohnungen.

Eine Besonderheit in den Gottesdiensten waren die Grußworte der evangelischen Gemeinden, das in St.

Josef durch den Vorsitzenden des Ältestenkreises der Bonhoeffer-Gemeinde, Jan Reuter, in St. Maria durch Pfarrer Thilo Müller (Melanchthon-Gemeinde) und in St. Pankratius durch Pfarrer Thomas Müller (Luther-Gemeinde) in ökumenisch freundschaftlicher Verbundenheit ausgesprochen wurde. Dekan Wolfgang Gaber predigte über die Bedeutung der drei Sterndeuter des Evangeliums, die er als Menschen mit „unendlichen Augen“ bezeichnete. Es käme darauf an, nicht stillzustehen, sondern sich im neuen Jahr auf den Weg zu machen, mutig neue Wege zu suchen – im Vertrauen auf Gottes Begleitung, so Gaber.

Am Ende des Gottesdienstes verabschiedete Dekan Pater Thomas, der bis 4. Februar in seiner südindischen Heimat Kerala erholungsurlaubstage verlebte. gab

22. Dreikönigsschießen: Schwetzingener Vereine und Institutionen schießen um die Hirschscheibe / Stadtverwaltung teilt sich mit Hofstaat den zweiten Rang

## SZ-Mitarbeiter erlegen zum ersten Mal den „Hersch“

Volltreffer! Das Schützenteam der Schwetzingener Zeitung (SZ) sicherte sich erstmals – und überraschend – den Sieg beim 22. Dreikönigsschießen „Hersch“-Schießen der Schützengesellschaft. Die siegesicheren Karnevalisten von der SCG kamen nur auf einen Mittelfeldplatz, obwohl sie zu den haushohen Favoriten zählten.

Etliche Vereine und Institutionen waren ins Schützenhaus im Ketscher Wald gekommen, um in froher Runde und in einem sportlichen Wettkampf „Jagd“ auf die schmutzige Hirschscheibe zu machen. Diese hatte Schützengesellschafts-Aktivposten Wolfgang Böttcher mit bewundernswertem handwerklichen Geschick angefertigt.

Oberschützenmeister Matthias Nitzschmann freute sich mit dem Förderverein Städtepartnerschaften, dem Hofstaat, Liederkränz, den Radsportfreunden, Sportfliegern und einer Abordnung der Stadtverwaltung samt Oberbürgermeister Dr. Rene Pöhl weitere Teams begrüßen zu können. Natürlich stellten auch die Gastgeber eine Mannschaft, um zumindest zu versuchen, die begehrte Trophäe in den eigenen Reihen zu halten. In der Qualifikati-



Oberschützenmeister Matthias Nitzschmann (l.) und Wolfgang Böttcher (4. v. l.) gratulierten dem treffsicheren Team der Schwetzingener Zeitung mit Norbert Lenhardt (ab 2. v. l.), Chefredakteur Jürgen Gruler (mit Siegetrophäe), Katja Baurth, Joker Alexander Lin und Teamchef Andreas Lin. BILD: LENHARDT

onsrunde sah es auch noch recht gut aus für die Routiniers. Auf die Distanz von 25 Metern versuchte jeder Teilnehmer mit einem Unterhebel-Repetiergewehr Kaliber 22 möglichst viele Ringe zu erzielen. Sieben Schuss wurden abgegeben, die fünf

besten Treffer gewertet. Die drei besten Schützen jedes Teams mussten schließlich auf dem 50-Meter-Stand mit je einen Schuss eine möglichst große Ringausbeute erzielen – und zwar mit einem altbetagten, historischen Ordonanzgewehr „Modell

1888“ mit Baujahr 1890 und Großkaliber 8 x 57.

Die Stadtverwaltung – die bereits in der Vorrunde mit sicheren Zehnern glänzte – legte auch diesmal ordentlich vor: 25 Ringe. Als der Hofstaat ebenfalls eine 25 abgab, glaub-

te kaum einer der humoresken Runden daran, dass diese brillanten Resultate zu überbieten wären.

Die Schwetzingener Schützen zeigten sich nicht nur als Organisatoren als perfekte Gastgeber. Sie legten sich vermutlich durch ihre unterstützende Art selbst noch ein Ei ins Nest: Denn die beiden Altmeister Wolf Jürgen Ehrlich und Adolf Kolb brieften bei köstlichem Erbseneintopf nicht nur Neo-Schützin Katja Baurth, sondern statteten die neue Redaktionsleiterin der SZ auch noch mit einem Schulterpolster gegen den Gewehrrückschlag aus.

Mit den Geheimtipps unter der Pudelmütze und dem Equipment an der Schulter schoss Baurth eine satte Zehn. Als Fotograf Norbert Lenhardt den nächsten Schuss ebenfalls in der Mitte versenkte, ging ein Rauhen durch die Zuschauerreihen. Dem Druck hielt SZ-Chefredakteur Jürgen Gruler stand und zauberte noch eine saubere Acht auf die Scheibe. 28 – das Ergebnis war nicht mehr zu toppen!

Die „Rote Laterne“ ging an den Förderverein für Städtepartnerschaften und wurde mit einem Sektpräsent begossen. rie

### KURZ NOTIERT

**Wir gratulieren!** Heute feiert Heinz Zielusek, Am Langen Sand 6, seinen 88. Geburtstag, Maria Becker, Teichgewann 3, ihren 84. Geburtstag, Werner Daub, Pigagestraße 25, seinen 75. Geburtstag, Helga Erfurter, Sternallee 28, ihren 75. Geburtstag, Walter Frank, Arionweg 8, seinen 70. Geburtstag und Ali Kaniocglu, Scheffelstraße 18/C, seinen 70. Geburtstag. Morgen, Sonntag, feiert Dieter Eckstein, Weinbrennerstraße 6, seinen 72. Geburtstag, Wolf-Dieter Hartung, Tilsiter Weg 2, seinen 71. Geburtstag, Christa Hauser, Erfurter Straße 9, ihren 71. Geburtstag und Inge Marxen, Bodelschwingerstraße 10/1, ihren 71. Geburtstag.

**Luxor-Kino.** (06202/27 03 07) Die Chroniken von Narnia: Die Reise auf der Morgenröte (Sa/So 16.45, 19). Machete (Sa 23.30). Meine Frau, unsere Kinder und ich (Sa 19, 21.15, 23.30, So 19, 21.15). Rapunzel - Neu verfilmt (Sa 13, 15, 17, So 11, 13, 15, 17). The Tourist (Sa/So 21.15). Yogi Bär (Sa 13, 15, So 11, 13, 15).

**TV 1864 – Abteilung Wandern.** Morgen, 9 Uhr, Treffpunkt am Bahnhof zur Wanderung in der näheren Umgebung.

**Naturfreunde.** Die morgige Monatswanderung wurde auf den 23. Januar verschoben.

**Selbsthilfegruppe Diabetes.** Am Mittwoch, 12. Januar, 19 Uhr kommt die Selbsthilfegruppe Diabetes im Konferenzraum von der GRN-Klinik Schwetzingen zusammen. Diabetologin Dr. Gundel Wiel spricht zum Thema „Diagnose Diabetes – was nun?“ Der Eintritt ist frei.

**Landfrauenverein.** Die Frauen treffen sich am Montag, 10. Januar, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Frankeneck“ zum Diavortrag mit Überblendungstechnik „Ostsee, die größten Häfen und Städte“ mit Frau Elisabeth Fischer. Mitglieder und Nichtmitglieder sind willkommen.

**Alte Wollfabrik.** So 18 Uhr, Evas Schwestern, mit dem Musikkabarett „Frauen regier'n die Welt“.

**Café Montreux.** Sa 20.30 Uhr, Mit Ohne Strom – unplugged – Konzert. **Lutherhaus.** Sa 20 Uhr, Barbara Clear, Rockkonzert „Kampffelfenland“.

So 17 Uhr, Barbara Clear, Rockkonzert „Poeten & Rebellen“.

**Rokothheater.** So 17 Uhr, Barrelhouse Jazzband, feat. John Service im Rahmen der Jazzinitiative Schwetzingen.

**Schloss.** Sa 14.30 Uhr, Vorhang auf!, Besichtigung des historischen Schlosstheaters.

**Theater am Puls.** Sa 20 Uhr, „Nathan der Weise“ von Lessing, So 16 Uhr, Das kalte Herz, Märchen nach Wilhelm Hauff.

ANZEIGE

### TODESANZEIGEN

für die Montagsausgabe können persönlich nur heute Samstag, bis 12 Uhr, in der Geschäftsstelle Schwetzingen angenommen werden.

Außerdem samstags und sonntags per Fax 0621/3 92 12 31 jeweils bis 15 Uhr!

### Schwetzingener Zeitung

www.schwetzingener-zeitung.de

### Hockenheimer Tageszeitung

Herausgeber und Verlag:

Schwetzingener Zeitungsverlag GmbH & Co. KG,

Carl-Theodor-Straße 1, 68723 Schwetzingen

**Geschäftsführung:**

Dr. Björn Jansen, Jürgen Gruler

**Chefredaktion:** Jürgen Gruler

**Redaktionsleitung:** Katja Baurth

**Chef vom Dienst:** Birger Weinmann

**Überregionales:** Horst Roth

**Lokalteil Schwetzingen/Gemeinde:**

Andreas Lin, Andreas Wühler,

Markus Wirth, Steffi Lang,

Ralph Adameit, Ralf Strauch

**Lokalteil Hockenheim/Gemeinde:**

Hans Schuppel, Franz Anton Bankuti,

Matthias Mühleisen

**Anzeigen:**

Heiner Hugo, Heike Sonn-Fortmann,

Stefan Ebeling

Erscheinungsweise: Täglich außer an Feiertagen.

Bezugspreis: Monatlich 27,10 Euro inklusive

Zustellgebühr und 7% MwSt.

Postbezug 29,80 Euro inklusive 7% MwSt.

Anzeigenpreise: Zurzeit gilt

Anzeigenpreisliste Nr. 48

Technische Herstellung: Mannheimer Morgen

Großdruckerei und Verlag.

**Geschäftsstellen:** Schwetzingen, Carl-

Theodor-Straße 1, Tel. 06202 / 205-205;

Hockenheim, Karlshofer Straße 15,

Tel. 06205 / 7035

**Vertrieb:** Tel. 06202 / 205-205

**Redaktion:** 06202/205-306

### KONTAKT

**Leitung:**

juergen.gruler@schwetzingener-zeitung.de

**Vertrieb:** sz-vertrieb@schwetzingener-zeitung.de

**Anzeigen:**

sz-anzeigen@schwetzingener-zeitung.de

**Redaktion:**

sz-redaktion@schwetzingener-zeitung.de

Herstellung mit Recyclingpapier.